

Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

insel e.V.
Ehrenbergstraße 59
22767 Hamburg

Tel.: 040 380 38 36-0
E-Mail: datenschutz@insel-ev.de

2. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Tätigkeit von Ihnen erhalten. Darüber hinaus verarbeiten wir, soweit dies für die Durchführung unserer bestimmungsgemäßen Aufgaben erforderlich ist, personenbezogene Daten, die wir von Dritten erhalten. Diese können Behörden, Einrichtungen oder sonstige Institutionen sein.

Im Rahmen von allgemeinen Anfragen verarbeiten wir die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten wie Name, Adresse, Telefonnummer oder Email-Adresse zur Beantwortung Ihrer Anliegen.

Wenn Sie Mitglied im Verein werden oder sich im Rahmen ehrenamtlicher Betreuung registrieren lassen, können weitere Daten wie Beruf, besondere Kenntnisse oder Wünsche, die für Ihre Tätigkeit als ehrenamtlicher Betreuer von Bedeutung sind, gespeichert werden. Diese Daten werden insbesondere für die Vermittlung in eine Betreuung und die fachliche Begleitung benötigt.

Sowohl die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen unserer Tätigkeit im Bereich der rechtlichen Betreuung wie auch der ehrenamtlichen Betreuung erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO.

Soweit auch gesundheitsbezogene Daten betroffen sein sollten, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b und c DSGVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Ziffer 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Es besteht keine gesetzliche Pflicht für die Bereitstellung Ihrer Daten an uns. Die Erhebung und weitere Verarbeitung dieser Daten ist jedoch Voraussetzung für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben.

3. An wen werden meine personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb von insel e.V. erhalten nur solche Mitarbeiter_innen und Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und Ihre Daten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben brauchen.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten insbesondere sein:

- Betreuungsgericht und Betreuungsstelle,
- nicht vertretungsberechtigte Angehörige bzw. Bezugspersonen
- behandelnde Ärzte und Therapeuten
- Krankenhäuser,
- Apotheken, Sanitätshäuser
- Pflegekasse, Krankenkasse

Die Übermittlung von Daten an Dritte erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c und, soweit Gesundheitsdaten betroffen sind, des Artikels 9 Absatz 2 Buchstabe b und c DSGVO in Verbindung § 22 Absatz 1 Ziffer 1 BDSG.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Grundsatz solange, wie dies für die Durchführung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) beträgt die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre. In besonderen Ausnahmefällen, in denen beispielsweise Haftungsfragen offen sind, kann zur Erhaltung von Beweismitteln jedoch eine längere Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein (bis zu 30 Jahre, § 197 BGB).

Die entsprechend befristete weitere Speicherung erfolgt auf Grundlage des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe d DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. des Artikels 9 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

5. Welche Rechte haben Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?

- Sie haben das Recht, gemäß Artikel 15 DSGVO von uns Auskunft über die von uns verarbeiteten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir stellen Ihnen in diesem Fall eine Kopie der personenbezogenen Daten, ggf. auch in elektronischem Format, zur Verfügung. Sie haben außerdem das Recht auf die im Einzelnen in Artikel 15 Abs. 1 DSGVO genannten Informationen. Die vorgenannten Rechte bestehen jedoch nicht uneingeschränkt; die Beschränkungen dieser Rechte sind insbesondere Artikel 15 Abs. 4 DSGVO zu entnehmen.

- Sie haben das Recht auf unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten gemäß Artikel 16 DSGVO.
- Sie haben das Recht, nach Maßgabe des Artikels 17 DSGVO die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht auf Löschung besteht jedoch nicht uneingeschränkt. Insbesondere kann eine Löschung nicht verlangt werden, soweit für uns eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen des Rechts auf Löschung ergeben sich im Einzelnen aus Artikel 17 DSGVO.
- Sie können nach Maßgabe des Artikels 20 DSGVO verlangen, diejenigen von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten, die wir im automatisierten Verfahren verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Behinderungen der Übermittlung dieser Daten durch Sie an einen anderen Verantwortlichen sind uns verboten. Sie können darüber hinaus eine direkte Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen durch uns verlangen, soweit dies technisch machbar ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen der vorgenannten Rechte im Einzelnen sind Artikel 20 DSGVO zu entnehmen.

Die von Ihnen verlangten vorstehenden Mitteilungen und Maßnahmen stellen wir Ihnen nach Maßgabe des Artikels 12 Abs. 5 DSGVO unentgeltlich zur Verfügung.

- Als betroffene Person haben Sie gemäß Artikel 77 DSGVO unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
 der Freien und Hansestadt Hamburg, Ludwig-Erhard-Str 22, 7. OG in
 20459 Hamburg, Tel.: 040 / 428 54 - 4040, Fax: 040 / 428 54 - 4000
 E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Artikel 21 DSGVO Widerspruchsrecht: Eine von Ihnen erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt (Artikel 21 DSGVO Widerspruchsrecht).

Zur Kenntnis genommen:

Hamburg, _____

Unterschrift